

Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

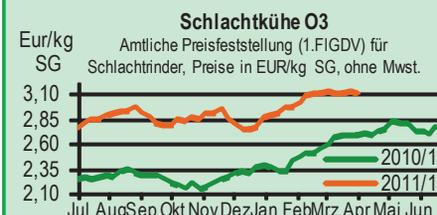
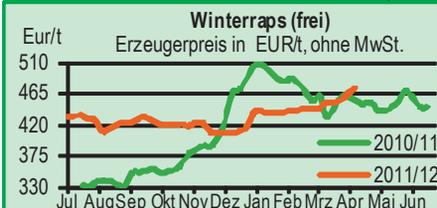
Schlachtrinder	Die Absatzlage am regionalen Schlachtrindermarkt bleibt weiter vergleichsweise freundlich. Bei fortgesetzt rückläufigem Erzeugerangebot tendieren die Auszahlungspreise über alle Kategorien stabil.
Schlachtschweine	Bei der zuletzt kühlhassen Witterung kommt der Absatz mit Grillartikeln nicht richtig in Schwung; trotzdem bleibt die Marktlage für Schlachtschweine ausgeglichen und die Erzeugerpreise behaupten sich auf zuvor heraufgesetztem Niveau.
Ferkel	Regional steht dem normal großen Angebot eine stetige Nachfrage gegenüber. Infolge der bundesweit ausgeglichenen Marktverhältnisse verharren die Preise auf bisherigem Preisniveau, die Mäster sehen keinen Spielraum für höhere Preise.
Nutzkälber	Das regional eher knappere Angebot trifft auf ausgeglichene Nachfrageverhältnisse. Preise auf dem bisherigen Niveau stabil; Kälber besserer Qualitätsstufen bleiben gefragt.
Eier/Geflügel	Beruhigung am Eiermarkt. Nach den Osterfeiertagen sind die Läger weitestgehend geräumt. Die Verbrauchernachfrage im LEH war zu den Feiertagen flott, das Angebot zeigte sich bedarfsdeckend. Die zurückpendelnden Preise könnten eine Nachfragebelebung von Seiten der Industrie zur Folge haben. Das EU-weit verknappte Angebot lässt in den kommenden Wochen keine drängenden Eiermengen erwarten. Rege Nachfrage am Geflügelmarkt. Besonders Hähnchen-, Puten und Entenfleisch mit gutem Absatz; Preise anziehend.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

Getreide und Ölsaaten	Feste Vorgaben der internationalen Terminmärkte und der schwache Entwicklungsstand der heimischen Getreide- und Rapsbestände bedingen kräftige Preissprünge am Kassamarkt. Zeitgleich wird von stetig steigender Nachfrage vor allem der Mischfutterindustrie berichtet, Mehlmühlen sporadisch und nur mit geringen Aufgeldern zum Futtergetreide am Markt. Die Lagerbestände in der Landwirtschaft sind sehr weit abgeschmolzen und die verbliebenen Restbestände stehen in Erwartung noch besserer Preise aktuell nicht zur Disposition. Verunsicherungen über die zu erwartende Erntemengen und -qualitäten bringen auch das Kontraktgeschäft für die neue Ernte völlig zum Erliegen.
Futtermittel	Feste Börsenvorgaben und die Euroschwäche treiben die Sojaschrotkurse unvermindert an, Rapschrot knapp und mit gleichfalls stetig steigenden Kursen. Mischfutter und energetische Einzelkomponenten nach der Entwicklung am Getreidemarkt weiter verteuert. Nachfrage reduziert sich insgesamt auf den dringenden Bedarf, Kontraktgeschäft vernachlässigt.
Kartoffeln	Nach erwartungsgemäß lebhafteren Ostergeschäften, Umsätze wiederum etwas ruhiger. Deutsche Ware noch sortimentsbestimmend. Französische Knollen halten das Vorwochenniveau, während Frühimporte etwas stärker ins Angebot rücken. Mit steigendem Spargelangebot dürfte eine wachsende Nachfrage nach Frühkartoffeln einhergehen. Kartoffelpflanzungen sind aufgrund günstiger Bedingungen gut vorangekommen. Pflanzarbeiten in der Pfalz zum Teil beendet oder stehen vor dem Abschluss. Frühe Bestände bisher zufriedenstellend entwickelt.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



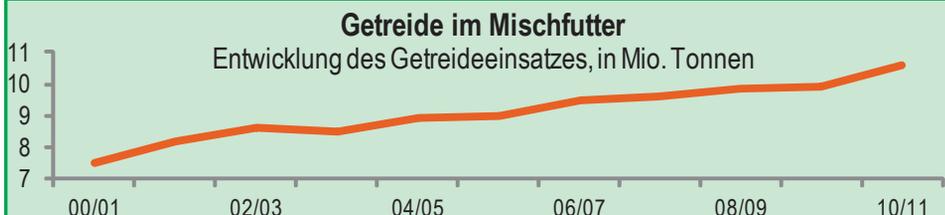
Warenterminbörsen



Euronext Paris			
Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Mahlweizen 10.04.2012			
Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen			
Mai 12	9.738	208,50	213,00
Aug 12	0	220,00	206,00
Nov 12	11.706	203,25	206,50
Jan 13	267	202,50	205,50
Schlussnotierungen für Raps 10.04.2012			
Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.			
Mai 12	5.555	501,75	496,75
Aug 12	5.959	489,00	482,50
Nov 12	3.274	483,25	475,00
Feb 13	320	476,50	467,75
Schlussnotierungen für Mais 10.04.2012			
Menge: 50 t; 15% H ₂ O, 4% Bruchkör./Lief. Atlantic			
Jun 12	1.321	216,75	213,75
Aug 12	175	219,50	216,50
Nov 12	157	191,25	194,25
Jan 13	40	192,50	195,50
Schlussnotierungen für Braugerste 10.04.2012			
Menge: 50t, 14,5% H ₂ O, 11,5% Prot, 95% Keimf.			
Mai 12	0	250,00	256,50
Aug 12	0	243,00	249,50
Nov 12	9	229,75	235,00
Jan 13	10	232,00	237,50
Cbot Chicago			
Schlussnotierungen für Weizen 10.04.2012			
Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
MAY 12	96.747	175,40	181,00
JLY 12	53.592	177,20	184,40
SEP 12	13.127	181,80	188,80
Schlussnotierungen für Sojaschrot 10.04.2012			
Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
MAY 12	67.698	326,80	322,30
JLY 12	3.605	328,20	323,70
AUG 12	1.709	324,60	320,80

Quelle: Euronext, CBoT

Aktuelle Marktgrafik



Getreideeinsatz nach Arten

2010/11, in Mio. Tonnen



Quelle: BLE, © Agrarzeitung, Grafik: LWK RLP

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
* Einzelmeldung	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	205,00-210,00	206,85	204,15	-	-	-	215,50	-	-
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	198,00-208,00	202,65	200,00	195,00-215,00	202,50	199,50	213,20	206,20	209,00
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	195,00-208,00	201,70	197,80	195,00-210,00	201,00	197,60	211,45	205,40	208,20
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	205,00-225,00	214,55	213,35	210,00-235,00	223,50	220,80	223,50	227,80	231,00
Futterroggen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sommerbraugerste max. 12% Prot.	200,00-220,00	213,00	213,65	198,00-215,00	206,00	207,10	221,30	210,90	215,30
Sommerbraugerste (Ernte '12)	-	-	-	190,00-195,00	-	-	-	-	-
Winterbraugerste	-	-	-	188,00-200,00	194,70	194,70	-	198,50	204,00
Futtergerste >62 kg/hl	198,00-210,00	203,40	200,15	190,00-210,00	197,00	194,70	213,55	201,10	204,80
Futterweizen	195,00-208,00	201,55	198,15	192,50-210,00	198,60	195,90	210,85	202,50	206,20
Futterhafer	175,00-190,00	183,95	184,25	169,00-200,00	193,20	193,20	193,75	198,00	-
Körnermais	195,00-205,00	200,00	198,00	195,00-207,50	197,00	195,40	208,85	204,60	208,00
Triticale	190,00-200,00	195,25	193,20	185,00-200,00	192,40	189,70	203,60	196,80	200,10
W.-Raps	460,00-482,00	472,75	462,50	464,00-480,00	472,40	465,30	483,20	476,80	481,50

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	05.04.2012	02.04.2012	30.03.2012	05.04.2012	03.04.2012	26.03.2012
Brotweizen 11,5-12,0/220	225,00-228,00	215,00-216,00	200,00-203,00	220,00-225,00	214,00-217,00	225,00-226,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	216,00/217,00	202,00-207,00	220,00-225,00	217,00-219,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	220,00-225,00	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	220,00-225,00	213,00-215,00	200,00-201,00	215,00-220,00	211,00-213,00	227,00-228,00
Brotroggen > 120 FZ	265,00 B	247,00-249,00	252,00-255,00	-	-	-
Braugerste, Inland	-	230,00-235,00	230,00-235,00	-	234,00-237,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	220,00-225,00	210,00-212,00	208,00-215,00	210,00-215,00	203,00-207,00	230,00-232,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	203,00-205,00	195,00-200,00	-	-	224,00
Mais	225,00	215,00-218,00	202,00-203,00	214,00-218,00	206,00-208,00	230,00-232,00
Raps	487,00-504,00 G	486,00-488,00	470,00-480,00	495,00-497,00	492,00-494,00	489,00
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	-	248,00-253,00	-	-	-	-
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	-	270,00-275,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	357,00-362,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16% RP	-	272,00-277,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	340,00-350,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	355,00-366,00 B	360,00-362,00	345,00-355,00	-	367,00-368,00	354,00
Rapsschrot	243,00-247,00 B	273,00-275,00	263,00-269,00	-	-	-
Weizenkleie	187,00	148,00-152,00	-	145,00-150,00	140,00-143,00	165,00-170,00
Roggenkleie	-	143,00-147,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	185,00 B	183,00-185,00	-	-	-	180,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	145,00-160,00	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	-	-	-	-	-	-
Gerstenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200

Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung

Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.

Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz

Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach

Ref. 25 Markt, 0671/793-1155

www.lwk-rlp.de

markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel

Marktinformation, 0561/7299-267

www.agrarberatung-hessen.de

marktinfo@llh.hessen.de

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg/SG frei Schlachtstätte, inkl. **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** oder sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt

Anzahl Meldungen: 29 Stück: 9.149 Schlachtzeitraum: 02.04.-08.04.12

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	1091	3,80-3,95	3,88	418,00	3,91
	R 2	808	3,58-3,96	3,81	365,00	3,85
	R 3	236	3,67-3,92	3,80	390,00	3,83
	O 2	248	3,22-3,50	3,44	319,00	3,47
	O 3	143	3,29-3,54	3,46	358,00	3,48
	P 2	43	2,87-3,25	3,05	274,00	2,97
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	3367	-	3,80	393,00	3,82
Kühe	R 3	581	3,12-3,32	3,28	363,00	3,29
	O 2	575	2,92-3,11	3,06	298,00	3,08
	O 3	594	2,94-3,17	3,11	328,00	3,13
	P 1	522	2,15-2,47	2,35	233,00	2,35
	P 2	274	2,49-2,78	2,59	256,00	2,61
	P 3	115	2,63-2,83	2,70	276,00	2,66
	E-P insg.	4.055	-	3,06	320,00	3,06
Färsen	R 3	490	3,47-3,86	3,55	311,00	3,56
	O 3	148	2,90-3,20	3,06	277,00	3,12
	O 4	63	3,00-3,28	3,13	324,00	3,14
	P 2	23	2,20-2,56	2,42	211,00	2,45
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	1535	-	3,44	307,00	3,45

* gebild. aus Mittelwerten der Meldebetriebe Quellen: RLP/Hessen ADD Trier, Ba-Wü LEL Schwäb. Gm

Schlachtzeitraum:		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
02.04.-08.04.12		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,69-3,85	3,77	3,83	430,50	3,70-3,85	3,82	3,83	437,70
	R 3	3,66-3,83	3,74	3,79	387,00	3,67-3,85	3,76	3,78	401,80
	O 3	3,38-3,57	3,47	3,57	352,30	3,50-3,62	3,54	3,58	363,50
Kühe	R 3	3,22-3,31	3,27	3,27	367,30	3,29-3,37	3,31	3,32	365,10
	O 3	3,06-3,19	3,12	3,13	321,20	3,16-3,25	3,21	3,21	332,30
	P 1	2,17-2,44	2,31	2,31	232,00	2,40-2,50	2,45	2,44	237,10
Färsen	R 3	3,47-3,56	3,53	3,53	318,10	3,22-3,47	3,42	3,43	304,00
	O 3	3,12-3,19	3,17	3,15	291,30	3,06-3,25	3,18	3,15	300,60

Quellen: Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz				
	Woche vom: 02.04.-08.04.12				09.04.-15.04.12				
Bullenkälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	
Holstein sbt.	438	82-172	127	132	266	80 - 160	111	113	
Holstein rbt.	43	87-172	124	135	42	80 - 150	119	120	
Kreuzungen	21	144-227	193	203	24	160 - 350	236	212	
Fleckvieh	9	304-310	306	304	2	125 - 150	135	138	
3. Qualität	35	22-71	39	44	7	15 - 100	63	24	
Mutterkälber									
	Holstein	17	50-111	61	57	7	40 - 60	44	58
	Kreuzungen	5	133-145	138	142	3	180 - 240	207	176
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-	

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt

Zeitraum: 02.04.-08.04.12 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	5,75 (+ 0,02)	5,32 (- 0,03)	-
Mutterkälber	3,33 (+ 0,02)	2,84 (+ 0,04)	-

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Tierart / HdKl.	10.04.2012	Vorwoche
Jungbullen R3	3,55-3,90	3,60-3,92
Kühe O3	3,65-3,16	2,65-3,17
Färsen O3	2,70-3,60	2,70-3,60

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, incl. 10,7 % MwSt 09.04.-15.04.12 (LG abzgl. 5 % Nüchterung)

Klasse 1 jung, vollfleischig : 2,45-2,65

Klasse 2 jung, fleischig : 2,20-2,40

Klasse 3 abfallende Qualitäten: 1,25-2,15

Tendenz: feste Preise für Stallmastlämmer Kl. I

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 02.04.-08.04.12

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	1044	19,60	4,90-5,77	5,47

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Pferdemarkt Cloppenburg



Vom 11.04.2012; Auftrieb: 47 Pferde;

Schlachtpferdepreise in Eur / kg LG; o. MwSt

1. Qualität	0,80
vollfleischiges Warmblut	0,50-0,75
geringfleischige Pferde	0,45-0,50
Stückpreise/Eur 1. Reitpferde	500-1.200
2. Kleinpferde/Ponys/Esels	100-500

Marktverlauf: ruhig

Nächster Pferdemarkt: 09.05.2012

Quelle: Stadt Cloppenburg

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Bitburg:	19.04.12	Groß Kreuz	18.04.12
Alsfeld:	09.05.12	Krefeld:	17.10.12
Alsfeld:	13.06.12	Meschede:	04.11.12
Bitburg:	14.06.12	Alsfeld:	13.11.12
Kälber		Absetzer	
Bitburg:	19.04.12	Alsfeld:	25.04.12
Biebesheim:	23.04.12	Krefeld:	16.05.12
Alsfeld:	25.04.12	Krefeld:	22.08.12
Biebesheim:	04.06.12	Alsfeld:	05.09.12
Qualitätsferkel / Sauen		Schafe	
Limburg:	18.04.12	Dermbach:	21.04.12

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ämtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	02.04.-08.04.12	M	S	E	U	S-P	S-P Vorw.
Baden-Württemberg (31 Betriebe, 56.812 Stück)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,04-1,37	1,69-1,86	1,64-1,95	1,49-1,97	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	1,33	1,74	1,69	1,58	1,70	1,67
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	0,38	42,07	42,49	7,97	-	-
		-	62,10	57,90	53,30	59,20	59,30
Rheinland-Pfalz (6 Betriebe, 17.686 Stück)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,26-1,43	1,68-1,80	1,66-1,70	1,46-1,59	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	1,32	1,72	1,71	1,59	1,67	1,66
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	2,80	48,00	36,66	10,27	-	-
		-	61,61	57,64	53,00	-	-
Nordrhein-Westfalen (25 Betriebe, 342.409 Stück)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,44-1,47	1,69-1,77	1,62-1,71	1,45-1,60	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	1,46	1,72	1,66	1,52	1,68	1,66
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	2,63	48,00	38,48	7,84	-	-
		-	62,10	57,90	53,30	59,60	59,50
Hessen (7 Betriebe, 2.921 Stück)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,31-1,42	1,68-1,74	1,67-1,71	1,53-1,61	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	1,39	1,72	1,69	1,57	1,68	1,66
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	1,10	36,91	43,62	13,52	-	-
		-	62,00	57,87	53,23	58,90	58,99
Thüringen (6 Betriebe, 22.515 Stück)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,39-1,47	1,69-1,75	1,68-1,72	1,55-1,61	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	1,43	1,72	1,70	1,58	1,68	1,67
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	0,83	28,41	54,16	14,91	-	-
		-	61,60	57,70	53,30	58,00	57,90

Quellen: für RLP: ADD Trier, für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 57 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP vom: **10.04.2012**
Spanne: **1,68-1,70** Vorw.: **1,68-1,70**

2. Umfrage LLH bei Kurhessischen Genossenschaften vom: **09.04.2012**
Spanne: **1,65-1,68** Vorw.: **1,65-1,68**

ISN Notierung
30.03.-05.04.12 ISN: 1,69-1,70 Median: 1,69
06.04.2012 ISW: 1,68-1,71 Median: 1,68

Quelle: ISN Tel.: 09 00 / 19 00 929

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Wochenpreis vom **06.04.12** (**06.04. bis 12.04.11**)
AutoFOM-Preisfaktor: **1,68** Eur / Indexpunkt
Preisspanne: **1,68 - 1,71** (Vw.: 1,68)
FOM-Basispreis: **1,68** Eur/kg SG (Vw.: 1,68)
Vermarktungsmenge: 215.000 (z. Vw.: -14.000)

M-Schlachtsauenpreis, frei Schlachtst. 3-5 St.: ./.
Preisspanne: ./.
M-Schlachtsauenpreis, Ab Hof: ./.
Preisspanne: ./.

Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzer-Direktverk.; Metzgerqualität (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom **02.04.-08.04.12**
Gemeldete Tiere: 542 Preis / kg LG: **1,48**
umg. auf SG (79 % Ausschl.): **1,87**

Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom **09.04.-15.04.12** **1,49 kg LG**
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach **1,88 kg SG**

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (Basis: 28kg), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: **02.04.-08.04.12**

Anzahl:	7.768	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis ¹⁾	47,00-55,10	51,32 (51,84)	
50er Gruppe ²⁾	54,00-65,90	62,69 (63,29)	
100er Gruppe ²⁾	58,00-71,20	64,60 (64,97)	
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00-1,30	
Zuschlag > 30 kg LG		0,40-0,51	

¹⁾ Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen
²⁾ mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)	Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	in Eur / St Spanne Ø	09.04.2012 Tendenz Folgewoche
100 Gruppe 2)	59,00-65,00	60,80 ± 0,00

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt
2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter
Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: **09.04.-15.04.12**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	59,00	± 0,00	bis 30 kg 1,50 bis 35 kg 0,75	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	39,10 --- 47,95	± 0,00 --- + 0,20	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	66,75 --- 69,75	± 0,00 --- + 0,40	0,50-0,70	0,70-1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom **02.04.-08.04.12**

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.) Spanne Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	2.194	52,50-64,00 60,46	- 0,55	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	4.495	39,10-47,75 41,99	+ 2,64	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	4.442	66,75-69,35 66,94	- 0,20	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.
Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel Quelle: LWK RLP, KH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschlag für Topgenetik u. evtl. Impfungen

Zeitraum	Erzeugungsregion		
	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
02.04.-08.04.12	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Datenquelle*:			
Basisgewicht / Partigröße	25 kg / 100-170 Stk.	25 kg / 200 Stk.	8 kg / 200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	28.898	175.941	16.924
Ø-Preis in Eur / St.	63,00	58,00	39,10
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne Eur / St.	63,00 - 63,00	56,80 - 63,00	38,50 - 41,20
Akt Trend z. VW Eur/St.	± 0,00	± 0,00	± 0,00

*VHB: Genossenschaftl. u. priv. Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- bzw. Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf die o.a. Verkaufgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabzüge, für größere Partien Preiszuschläge gewährt. Gewichtsabweichungen zur Basis werden i.d.R. mit 0,75 bis 1,00 Eur/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet.
Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t) bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:	13.03.2012	x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.080,50-1.770,00	1.345,60-1.765,00		
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.935,00-2.535,00	1.850,00-2.190,00		
Ergänzfütter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	290,00-340,00	266,00-328,00		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	239,00-268,00	235,50-284,00		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	229,50-255,00	221,00-259,00		
Ferkelaufzucht, 13,2-13,6 MJ/kg	x	305,00-385,00	320,00-385,00		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	310,00-336,00	305,00-364,00		
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	275,00-330,00	279,50-311,00		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	259,00-300,00	267,50-284,00		
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg; 28% Rohprotein	x	359,00-392,50	356,00-395,00		
	o	473,00-473,00	-		
Legehennenalleinfütter, 11,4 MJ/kg, 0,38 % Methionin	x	285,00-350,00	328,50-358,00		
	o	379,50-626,00	-		
Broileralleinfütter, 13,4 MJ/kg	x	315,00-329,00	-		
Putenalleinfütter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	295,00-321,00	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	339,00-370,00	331,50-360,00		
	o	425,00-596,00	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	243,00-265,00	220,00-265,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	170,00-180,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	190,00-220,00	-		
Alleinfütter f. Mastschaffämmer	o	448,00-523,20	-		
Ergänzungsfütter für Zuchtschafe	x	237,50-285,00	-		
Raufutter					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		220,00-245,00	165,00-260,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		180,00-200,00	150,00-240,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		185,00-205,00	150,00-240,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		130,00-140,00	130,00-190,00		
Stroh, Rundballen		95,00-115,00	110,00-180,00		
Stroh, Quaderballen		100,00-130,00	120,00-180,00		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 10. April 2012		
Rheinland - Pfalz vom: 09.04.-15.04.12			Hessen vom: 02.04.-08.04.12		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
XL	16	16,00	-	14,20	klasse	10.04.12	03.04.12
L	12,15-13,00	12,38	-	8,95	XL	-	22,50
M	11,50-12,00	11,64	-	8,75	L	-	19,00
S	-	10,50	-	-	M	-	18,00
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					S	-	14,50
XL	17,00-20,50	18,95	14,00-24,20	17,37	Tendenz:	-	stabil
L	14,00-15,80	15,20	10,56-19,95	14,44	Freilandhaltung		
M	13,00-15,05	14,09	10,35-17,95	12,92	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
S	12,00-14,05	13,33	6,50-15,25	9,08	klasse	10.04.12	03.04.12
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	-	23,50
XL	19,00-27,00	23,00	16,00-28,00	21,55	L	-	20,00
L	17,00-23,00	20,00	15,00-25,00	19,15	M	-	19,00
M	13,00-20,00	17,30	14,00-23,00	17,34	S	-	14,50
S	10,00-16,00	13,00	10,00-17,00	12,60	Tendenz:	-	stabil

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:		16.04.-22.04.12
Ferkel		
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen		52,81
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG		1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG		0,50
Jungsauen		
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof		271,25

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum:

Zeitraum:		09.04.-15.04.12
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St		65,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG		1,28
Mehrgewicht, >30 kg:		kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsauen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:

Zeitraum:		02.04.-08.04.12
Spanne:	337,50-379,00 E/Tier	Median: 340,00
Jungsauenpreise: ohne Zu-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.		
Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS Hülseberger Zuchtschweine		

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 10.04.2012

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;
Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index",
56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Apr 12	3	1,680	1,673
Mai 12	0	1,709	1,709
Jun 12	0	1,735	1,713
Jul 12	0	1,733	1,728
Aug 12	0	1,731	1,722
Sep 12	0	1,725	1,700
Okt 12	0	1,650	1,650
Nov 12	0	1,590	1,590

Eurex, Schluss-Kurse 10.04.2012

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-
Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Apr 12	0	58,70	58,50
Mai 12	0	55,80	55,00
Jun 12	0	54,00	53,30
Jul 12	0	52,30	52,30
Aug 12	0	49,80	50,50
Sep 12	0	47,80	48,00
Okt 12	0	45,80	45,80
Nov 12	0	46,50	46,50

Quelle: Eurex Frankfurt

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	02.04.-08.04.12		10.04.2012		10.04.2012	
	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
OBST						
Äpfel (kg) 70-80mm						
Boskoop rot	0,71	0,72	-	1,80	1,70	1,80
Elstar	0,72	0,73	-	2,33	1,84	1,94
Gala	0,75	0,75	1,45	1,70	1,45	1,70
Jonagold	0,70	0,70	1,55	2,23	1,68	1,72
Pinova	0,80	0,80	1,70	2,30	1,80	1,70
Royal Gala	0,79	0,77	-	-	-	1,70
Topaz	-	-	-	1,70	1,80	1,85
Birnen (kg) 70-80mm						
Abate Fetel	-	-	-	-	2,45	-
Conference	-	0,75	2,15	2,15	2,15	2,15
Williams	-	-	1,88	1,95	1,83	1,82
Walnüsse (kg)	-	-	4,88	4,95	4,88	4,95
GEMÜSE U. SALAT						
Asiasalat (kg)	-	-	12,00	11,46	12,00	12,00
Bataviasalat (Stk)	-	-	1,50	1,41	1,51	1,29
Chicoree (kg)	-	-	4,30	4,30	3,88	4,00
Eisbergsalat (Stk)	-	-	1,58	1,66	1,34	1,27
Endivien (Stk)	-	-	1,17	1,20	1,23	1,27
Feldsalat (kg)	-	-	11,66	11,73	14,88	13,42
Kopfsalat (Stk)	0,95	0,96	1,58	1,41	1,58	1,19
Mangold (kg)	-	-	1,65	1,65	1,80	1,83
Postelein (kg)	-	-	10,45	10,45	11,70	10,73
Radicchio (kg)	-	-	3,45	3,45	3,42	3,18
Rucola (kg)	-	-	10,21	10,65	11,20	11,20
Spinat gew. (kg)	-	-	3,88	4,03	3,95	4,25
Rauke (kg)	-	-	-	-	9,95	9,95
Schlangengurken (Stk)	1,30	1,49	1,58	1,58	1,55	1,56
Kürbis Hokkaido (kg)	-	-	2,70	2,70	2,60	2,48
Paprika (kg)	-	-	3,95	3,95	4,10	4,45
Blumenkohl (Stk)	-	-	1,37	1,37	1,33	1,32
Broccoli (kg)	-	-	1,75	1,75	1,83	2,11
Wirsing (kg)	-	-	1,00	1,00	-	-
Rotkohl (kg)	-	-	1,00	1,00	1,02	1,17
Knollensellerie (kg)	-	-	1,65	1,43	1,50	1,50
Möhren (kg)	0,55	0,55	-	0,93	1,50	1,03
Lauch (kg)	1,16	1,29	2,03	1,70	2,55	1,99
Zwiebeln gelb (kg)	0,22	0,23	1,00	0,93	1,11	1,14

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

Speisekartoffeln



10.04.2012		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	10,00	12,00	10,00-14,00
	2	9,00	11,00	9,00-14,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	28,00-80,00	36,00-52,00	-
	2	28,00-80,00	36,00-52,00	65,00-76,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	40,00-80,00	50,00-70,00	-
	2	40,00-80,00	50,00-70,00	-
Großhandelsabgabepreise	1	20,00-30,00		19,00-30,00
	2	20,00-30,00		17,00-30,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	40,00-80,00		-
	2	32,00-80,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		03.04.2012
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	2,45-2,69	2,58
Chicoree (kg)	6,95-8,90	7,95
Eichblattsalat (Stk)	2,39-2,49	2,44
Endiviansalat (Stk)	-	2,99
Feldsalat gew. (kg)	17,00-29,85	22,45
Kopfsalat (Stk)	2,45-2,69	2,61
Mangold (kg)	2,99-4,80	3,90
Postelein (kg)	13,90-22,79	17,49
Radicchio (kg)	5,50-5,99	5,75
Rucola (kg)	14,90-22,90	18,60
Spinat (kg)	5,59-6,99	6,29
Schlangengurken (Stk)	2,69-2,79	2,72
Kürbis Hokkaido (kg)	-	4,95
Paprika gelb (kg)	6,29-7,99	6,96
Blumenkohl (Stk)	2,25-2,69	2,48
Chinakohl (kg)	2,00-3,79	2,90
Kohlrabi (Stk)	1,25-1,59	1,41
Rosenkohl (kg)	4,99-5,50	5,25
Rotkohl (kg)	1,45-2,39	2,07
Spitzkohl (kg)	3,69-4,69	4,19
Wirsing (kg)	1,40-2,40	1,90
Steinchampignons (kg)	9,95-12,30	11,34
Fenchel (kg)	2,95-3,29	3,13
Möhren gew. (kg)	1,07-2,20	1,65
Pastinaken (kg)	2,70-4,30	3,63
Rote Beete (kg)	1,07-2,40	1,89
Rettich schwarz (kg)	2,00-3,20	2,66
Schwarzwürzeln (kg)	3,89-3,95	3,92
Knollensellerie (kg)	2,00-2,99	2,46
Steckrübchen (kg)	1,10-2,00	1,55
Wurzelpetersilie (kg)	5,69-7,25	6,47
Staudensellerie (kg)	2,95-3,69	3,32
Knoblauch (kg)	12,00-12,39	12,20
Porree (kg)	2,97-5,99	4,46
Speisezwiebeln (kg)	1,69-2,20	1,92

Quelle: LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot. London Potato Future 10.04.2012			
Futures , Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 12	0	120,00	130,00
Schlussnot. für Veredelungs-			
kartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Apr 12	111	42,00	44,00
Jun 12	50	59,00	59,00
Nov 12	0	110,00	110,00

Quelle: Eurex Frankfurt